

Erweiterung RWV Wühre & Neubau Grundwasserpumpwerk Leim

Informationsveranstaltung
am 03. Mai 2018

Rainer Prüss / Nathalie Bruttin
HOLINGER AG



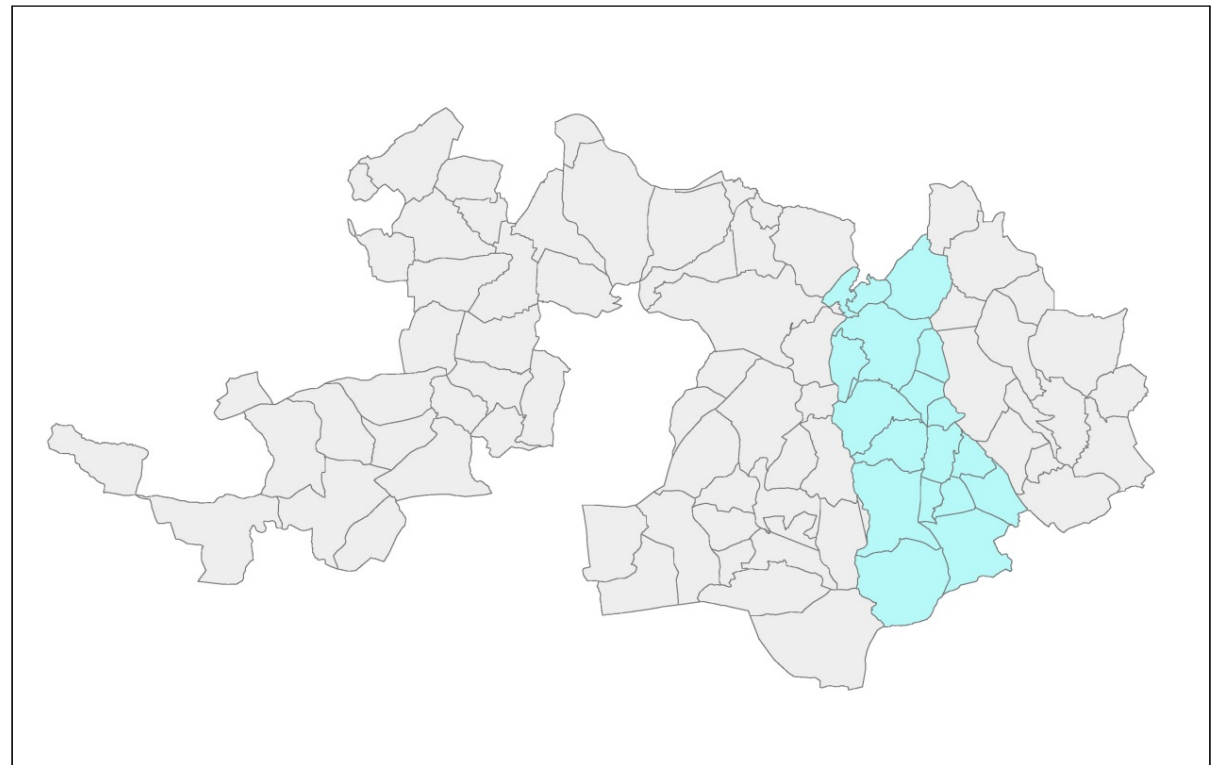
- Ausgangslage
- Neubau Grundwasserpumpwerk Leim
- Erweiterung RWV Wühre
- Anpassungen Regularien (LEXPARTNERS)
- Genehmigungsverfahren / Terminplan

- Offene Fragen

Ausgangslage

Regionale Wasserversorgungsplanung Region 3 (Sissach)

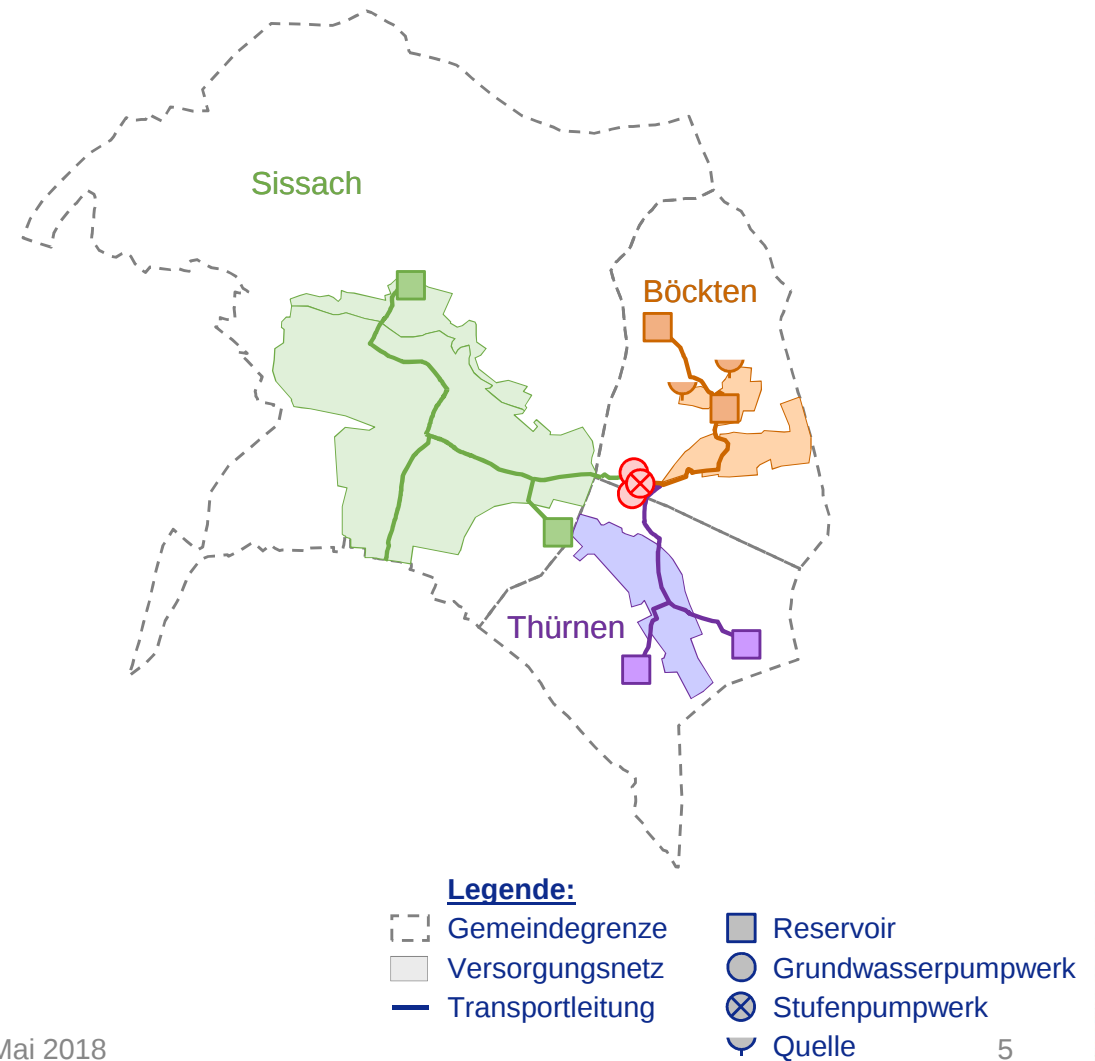
- Technisches Leitbild im Jahr 2015 fertiggestellt
- von den beteiligten Gemeinden genehmigt



Ausgangslage

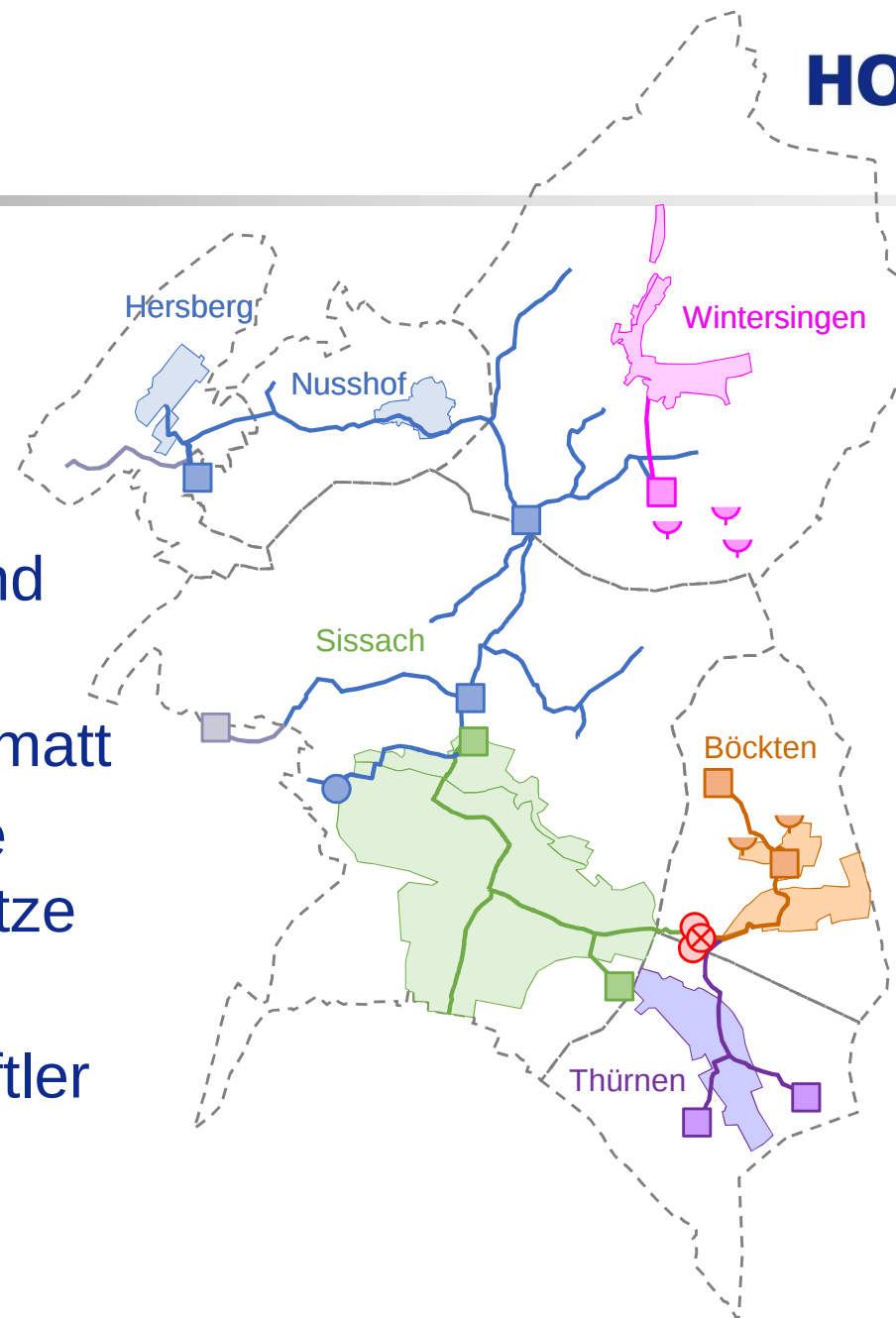
Regionale Wasserversorgung Wühre (RWV Wühre)

- Sissach, Böckten und Thürnen
- Grundwasserpumpwerke Wühre 1-3 und Gehren
- Abgabe von Trinkwasser beim Stufenpumpwerk Wühre



Wasserversorgung Sissach und Umgebung (WSU)

- Sissach, Nussdorf, Hersberg und Wintersingen
- Grundwasserpumpwerk Weiermatt
- Transportleitungen, Reservoirs inkl. Pumpwerke und Verteilnetze für Abgabe von Trinkwasser
- rund 800 Einzelgenossenschaftler

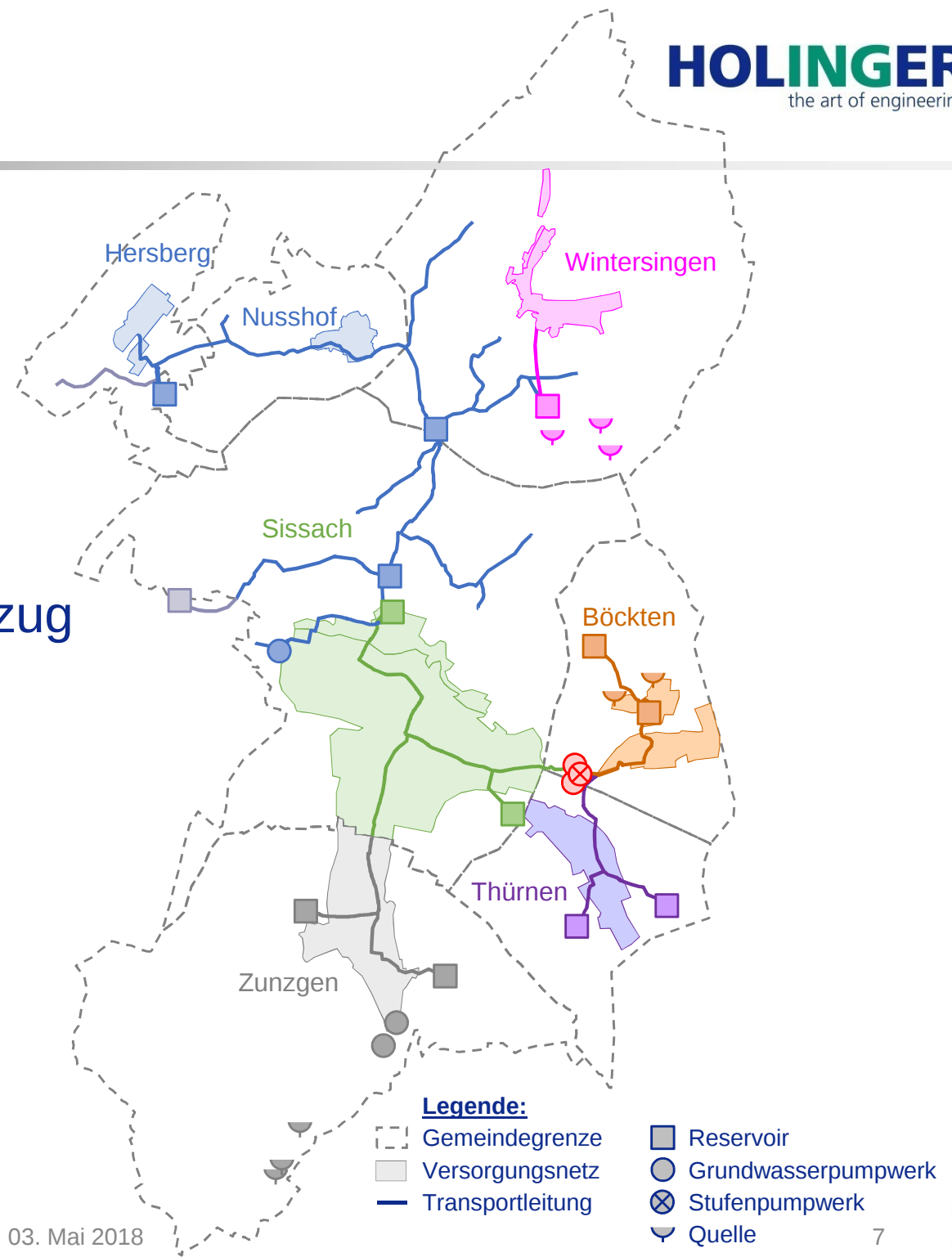


Legende:

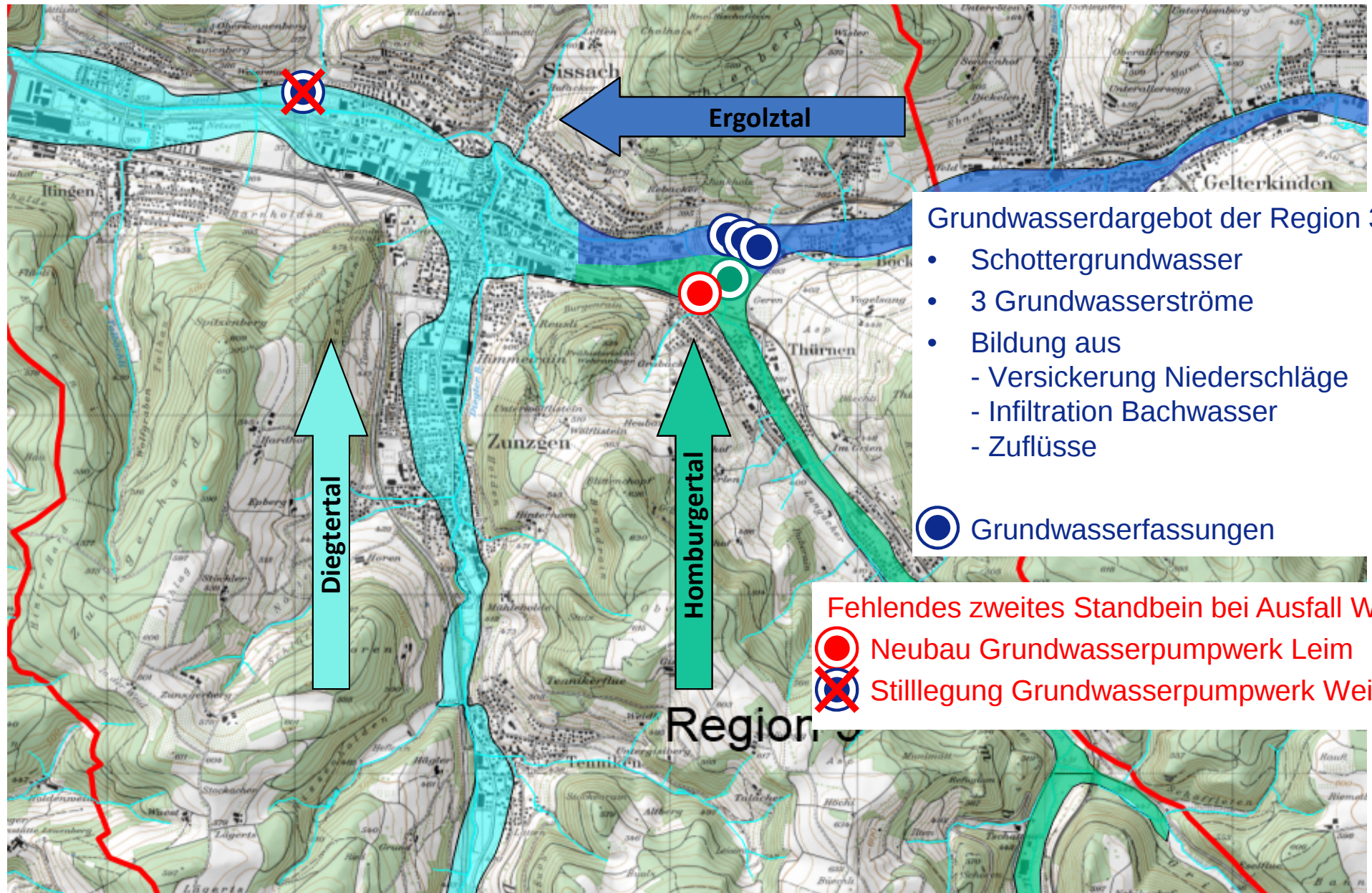
Gemeindegrenze	Reservoir
Versorgungsnetz	Grundwasserpumpwerk
Transportleitung	Stufenpumpwerk
	Quelle

Gemeinde Zunzgen

- Eigene Wasserversorgung für den Normalbetrieb
- Bestehende Verbindung nach Sissach (durchschnittlicher Bezug von 13'140 m³/Jahr)



Ausgangslage



Ausgangslage

Massnahmen aus Regionaler Planung:

- Neubau Grundwasserpumpwerk Leim
- Stilllegung Grundwasserpumpwerk Weiermatt
- Optimierung Strukturen

Ziele:

- Hohe Versorgungssicherheit für die Region schaffen
- Synergien nutzen, dank guter Vernetzung und regionalen Strukturen
- Wirtschaftliche Optimierung und faire Kostenverteilung

Neubau Grundwasserpumpwerk Leim

Neubau Grundwasserpumpwerk Leim

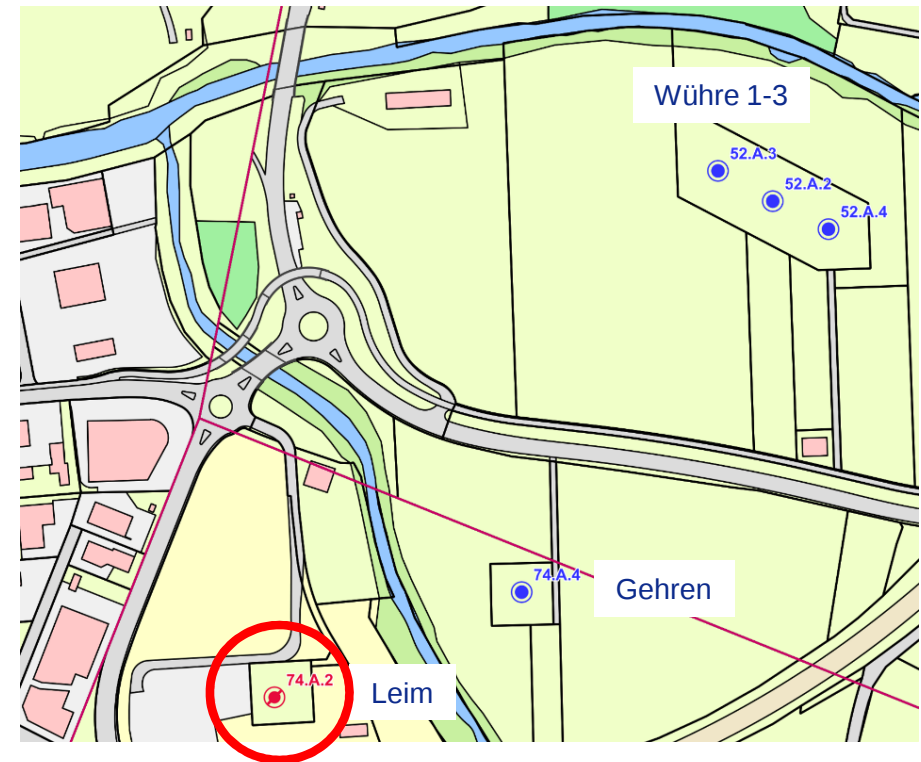
- Vorprojekt vom 09. Dezember 2016
- Kosten von **2.4 Mio. CHF** (inkl. MwSt.)

Herausforderungen:

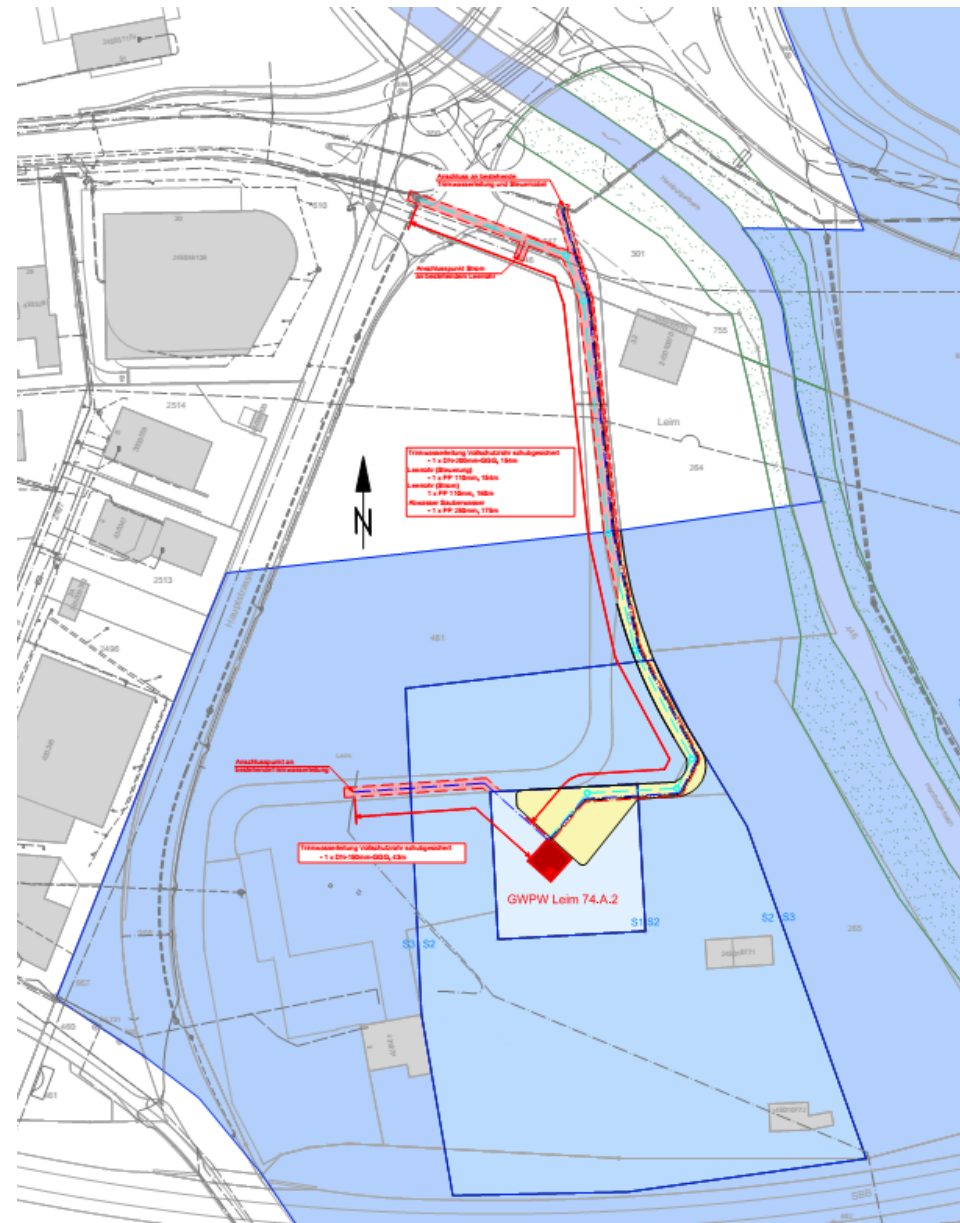
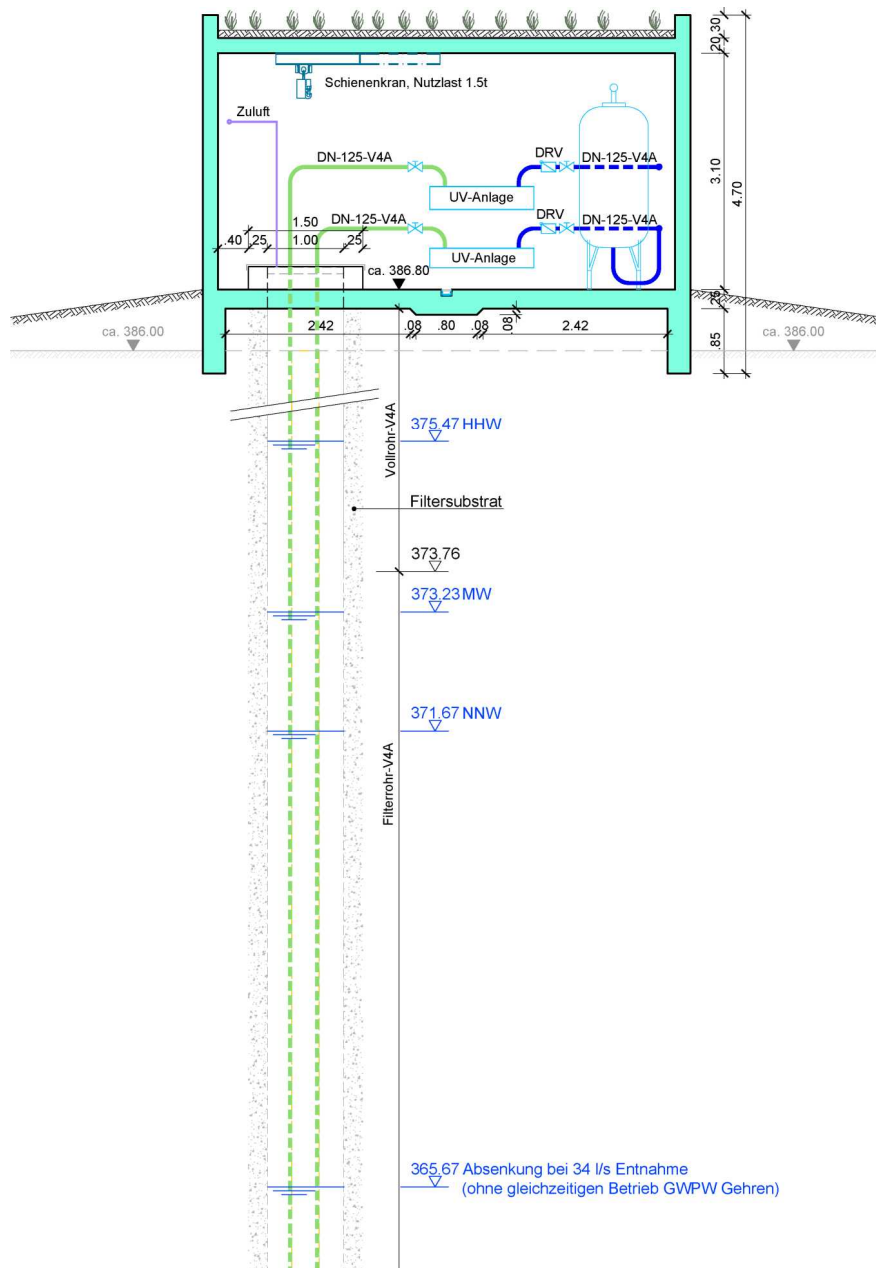
- Brunnenbohrung (40 m tief, 1'500 mm Ø)
- Optimierte Linienführung Erschliessung
- Sondernutzung in der Schutzzone S2 (Gärtnerei)

→ Bauprojekt in Bearbeitung

- Realisierung im Jahr 2019/2020



Neubau Grundwasserpumpwerk Leim



-
- Grundwasserschutzzonen**
- Fassungsbereich (Zone S1)
 - engere Schutzzone (Zone S2)
 - weitere Schutzzone (Zone S3)

Erweiterung RWV Wühre

Erweiterung RWV Wühre

- Vom Neubau des Grundwasserpumpwerks Leim profitierten mehrere Gemeinden, die anstehenden Investitionen sollen möglichst gerecht auf die verschiedenen Nutzer aufgeteilt werden.
- Der Wasserbezug WSU muss mit der Stilllegung vom GWPW Weiermatt neu organisiert werden.

→ Optimierung Strukturen

→ Erweiterung RWV Wühre

= WSU und Zuzgen werden Mitglied des Zweckverbands

Erweiterung RWV Wühre

Eintritt in RWV Wühre:

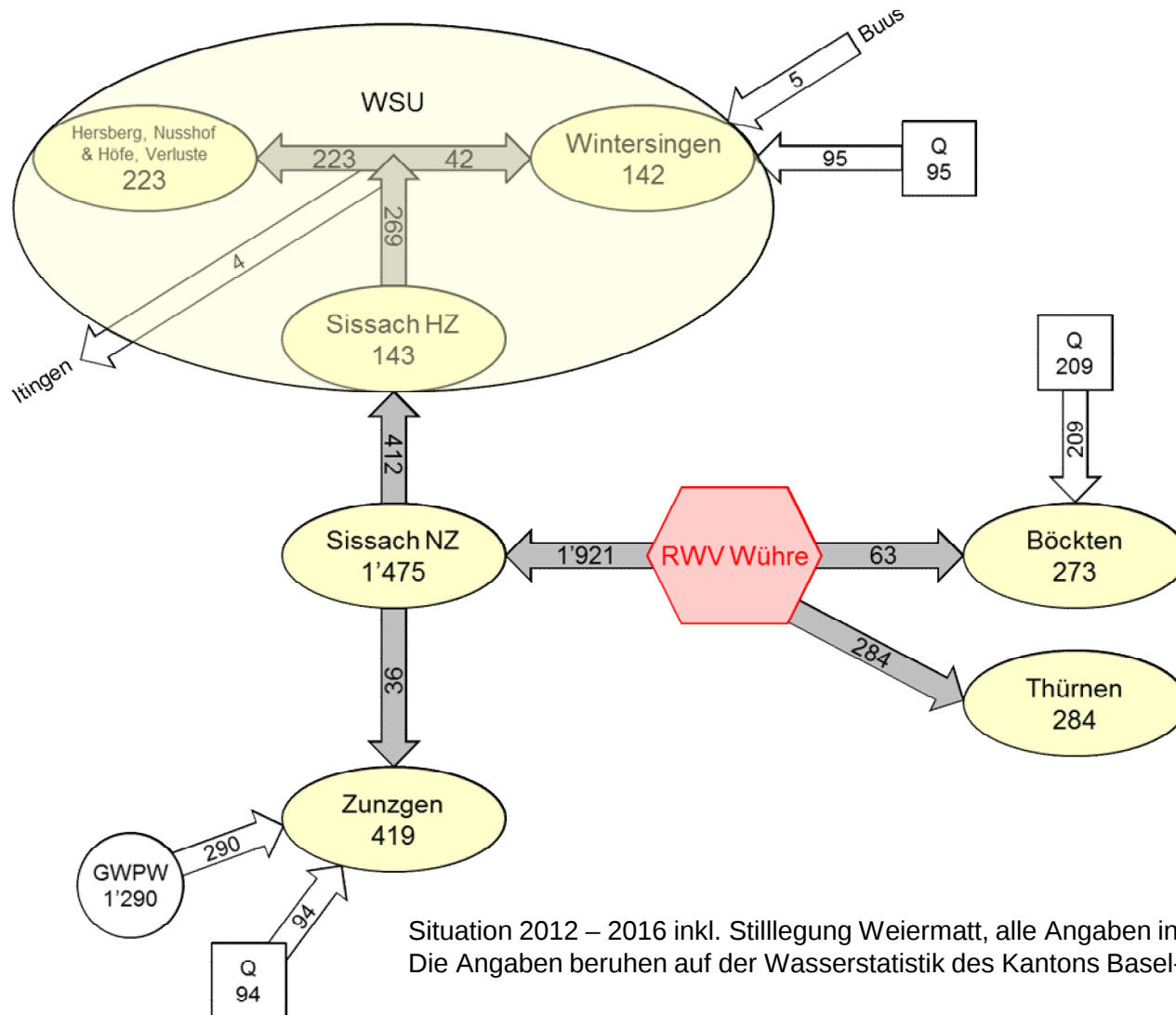
- Neuer Kostenteiler definieren (für Bau Leim und weitere Investitionen)
- Einkaufssummen berechnen
- Transitgebühren festlegen
- Verrechnung laufende Kosten bestimmen
- Regularien anpassen

Kostenteiler Investitionen

- Alter Kostenteiler:
 - 50% Einwohner
 - 50% Bezugsrecht
 - Nutzung eigener Beschaffungsorte wird nicht berücksichtigt
 - Bezugsrecht für WSU und Zuzüge muss neu definiert werden
- Neuer Kostenteiler:
 - 50% mittlerer Bezug in den vergangenen 5 Jahren (2012-2016)
 - 50% maximaler Bezug gemäss Regionaler Planung (= neues Bezugsrecht)
 - Dauerbezug und Versicherung für Ausfallszenario werden berücksichtigt

Kostenteiler Investitionen

Mittlerer Bezug von RWV Wühre bei Stilllegung Weiermatt

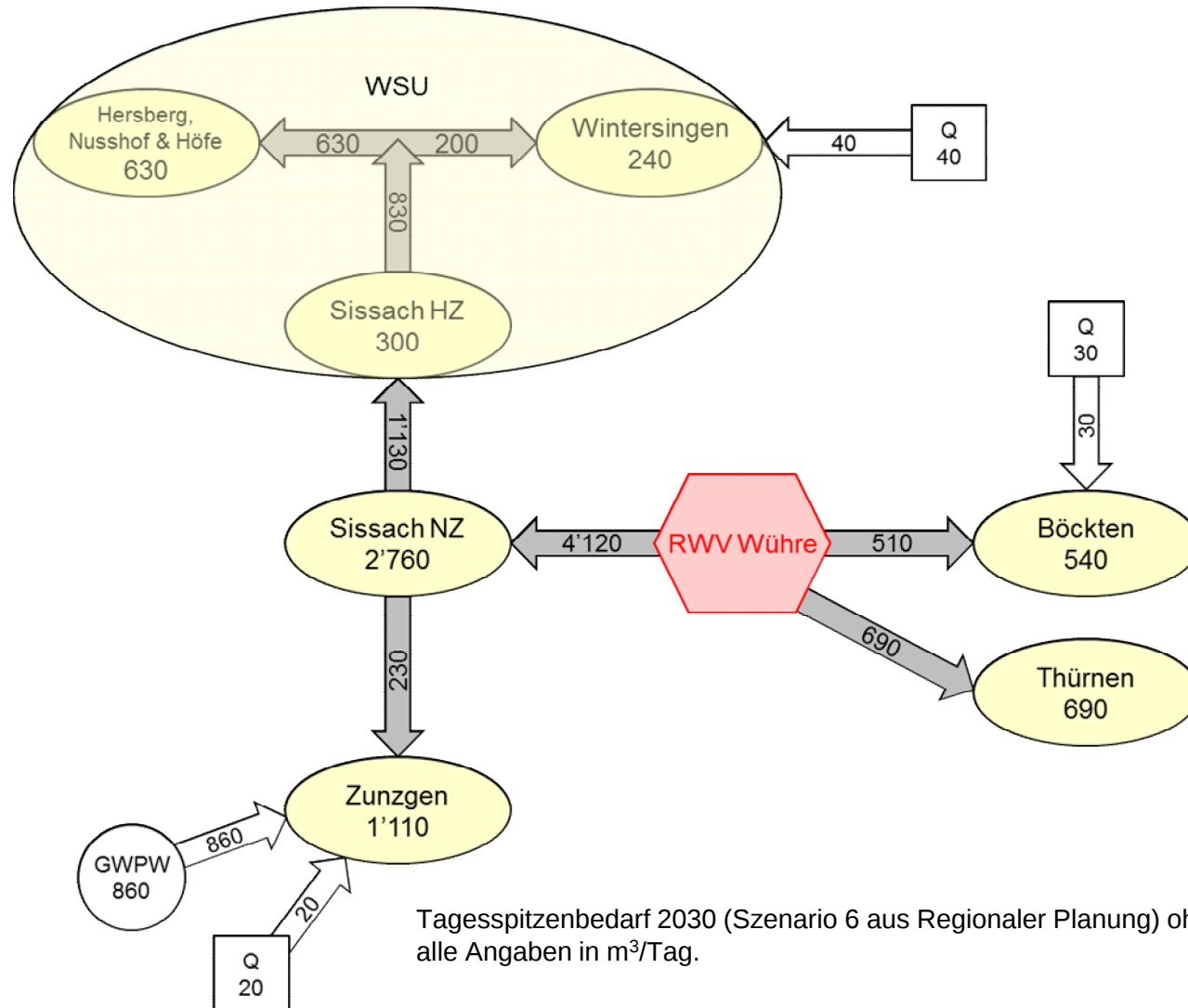


Sissach NZ:	1'475 m³/Tag
Böckten:	63 m³/Tag
Thürnen:	284 m³/Tag
WSU (inkl. Sissach HZ):	412 m³/Tag
Zunzgen:	36 m³/Tag

Situation 2012 – 2016 inkl. Stilllegung Weiermatt, alle Angaben in m³/Tag.
Die Angaben beruhen auf der Wasserstatistik des Kantons Basel-Landschaft und sind gerundet.

Kostenteiler Investitionen

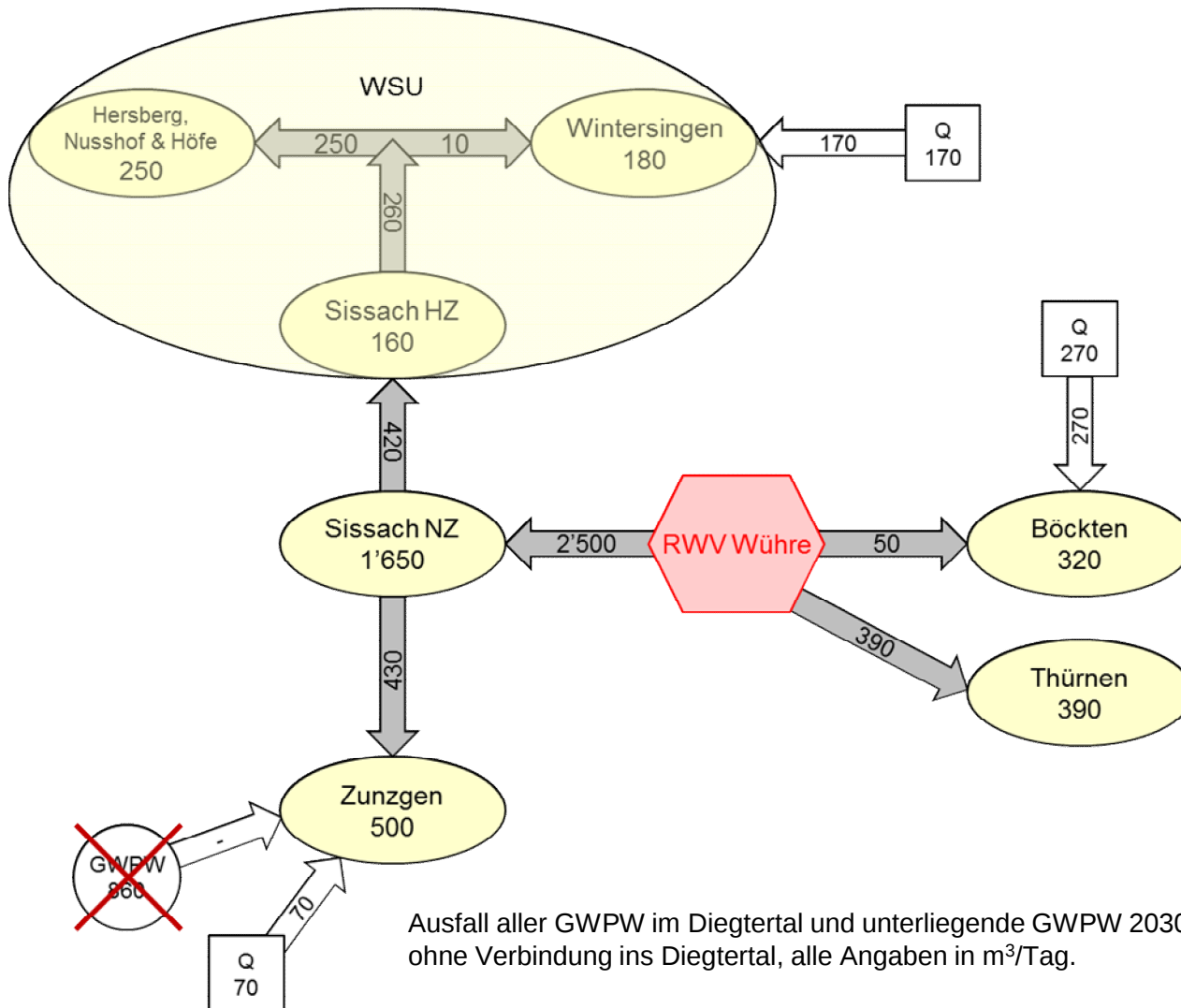
Neues Bezugsrecht Sissach, Böckten, Thürnen, WSU (Spitzenbedarf)



Sissach NZ:	2'760 m³/Tag
Böckten:	510 m³/Tag
Thürnen:	690 m³/Tag
WSU (inkl. Sissach HZ):	1'130 m³/Tag

Kostenteiler Investitionen

Neues Bezugsrecht Zunzgen (Ausfall eigene Grundwasserfassung)



Zunzgen: 430 m³/Tag

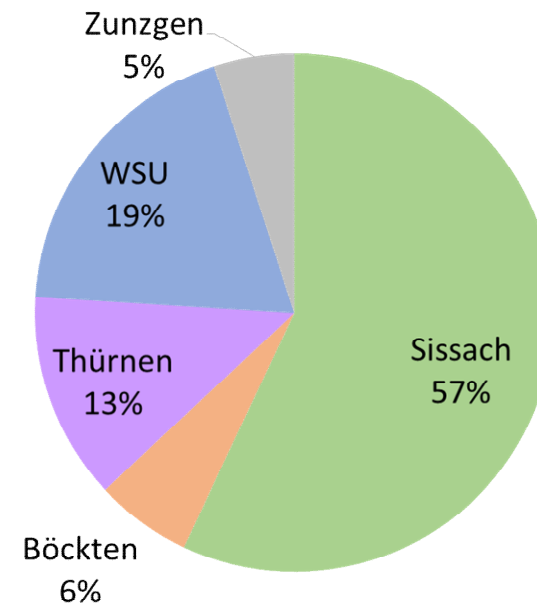
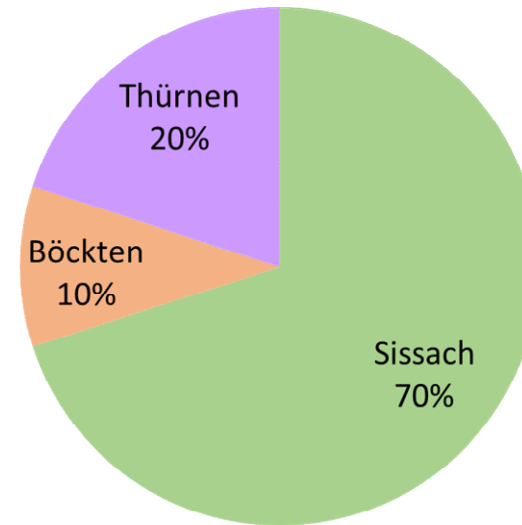
Ausfall aller GWPW im Diegtertal und unterliegende GWPW 2030 (Szenario 7 aus Regionaler Planung) ohne Verbindung ins Diegtertal, alle Angaben in m³/Tag.

Kostenteiler Investitionen

- Alter Kostenteiler gemäss Statuten RWV Wühre

Finanzierung Leim und alle zukünftigen Investitionen (> 50'000 CHF) nach neuem Kostenteiler

- Neuer Kostenteiler



Einkaufssummen

Anlagenbewertung RWV Wühre

- Baujahr RWV Wühre: 1989
- Berechnung anhand effektiven Baukosten und Baukostenindex
- Wiederbeschaffungswert: **4'209'000 CHF**
- Zeitwert: **1'972'000 CHF**
- kein Nettovermögen / keine Nettoverschuldung



Einkaufssummen

- Einkaufssummen WSU und Zunzgen (gemäss neuem Kostenteiler)
 - o WSU: 19% vom Zeitwert
 - o Zunzgen: 5% vom Zeitwert
- Guthaben Sissach, Böckten und Thürnen
 - o Sissach: $70\% - 57\% = 13\%$ vom Zeitwert
 - o Böckten: $10\% - 6\% = 4\%$ vom Zeitwert
 - o Thürnen: $20\% - 13\% = 7\%$ vom Zeitwert
- Einkaufssummen / Guthaben werden mit den Baukosten vom Grundwasserpumpwerk Leim verrechnet

Einkaufssummen

WSU: 375'000 CHF
Zunzgen: 99'000 CHF

Guthaben

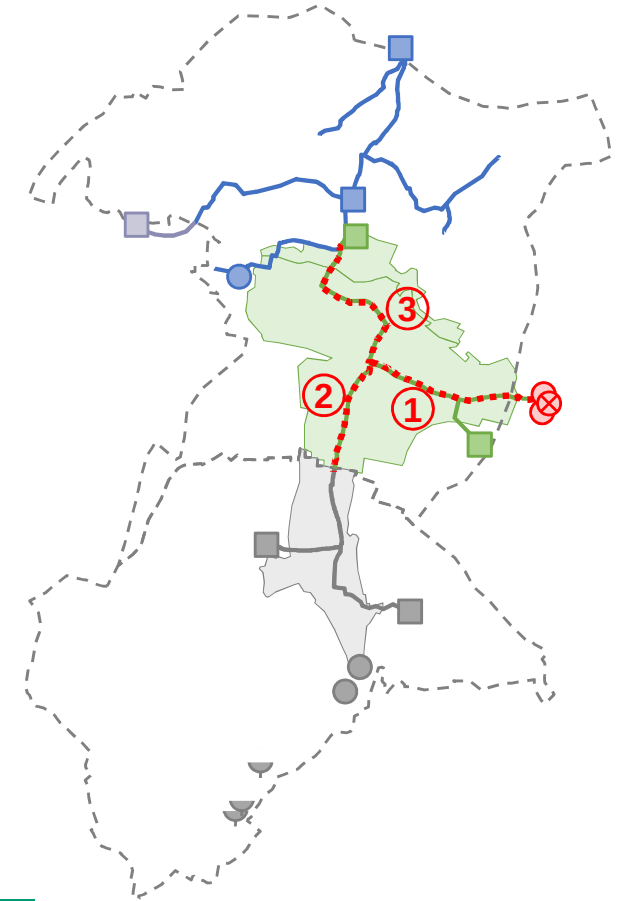
Sissach: 257'000 CHF
Böckten: 79'000 CHF
Thürnen: 138'000 CHF

Kostenschätzung Finanzierung Leim und Einkauf in RWV Wühre

	Aufteilung Kosten Leim	Verrechnung Einkaufssumme	Gesamtkosten
Sissach	1'368'000	-257'000	1'111'000
Böckten	144'000	-79'000	65'000
Thürnen	312'000	-138'000	174'000
WSU	456'000	375'000	831'000
Zunzgen	120'000	99'000	219'000
	2'400'000	-	2'400'000

Transitgebühren

- Definition eines Transportwegs (möglichst direkter Weg durch das Versorgungsnetz Sissach)
- Leitungsabschnitte:
 - ① Sissach, WSU, Zunzgen
 - ② Sissach, Zunzgen
 - ③ Sissach, WSU
- Aufteilung der jährlichen Kosten (Kapitalkosten und Personal- und Unterhaltskosten) nach Kostenbeteiligungsschlüssel



Transitgebühren an Sissach

WSU: 14'900 CHF/Jahr
Zunzgen: 3'000 CHF/Jahr
17'900 CHF/Jahr

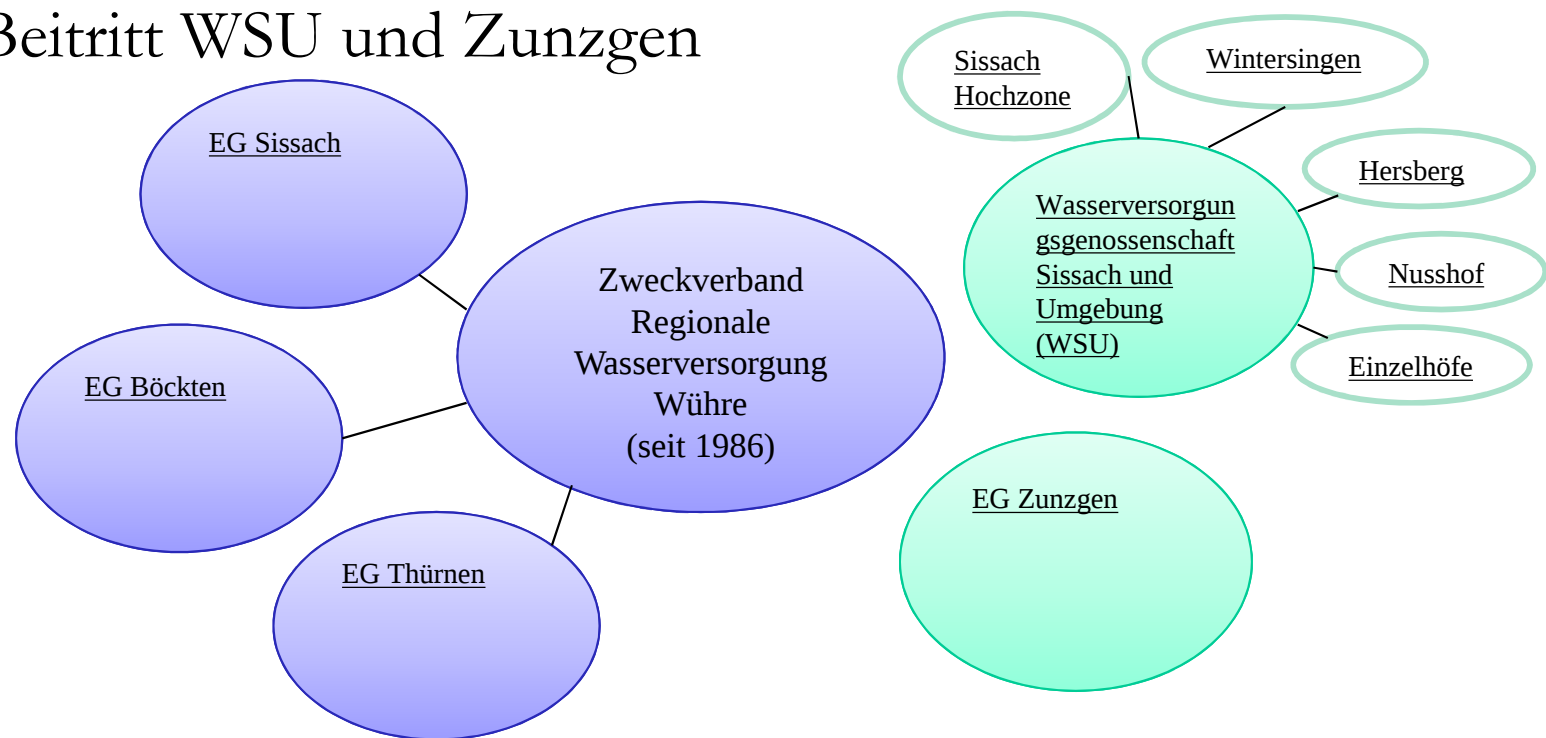
Jährliche Kosten

- Neue Verrechnungsmethode:
 - 50% effektiver Bezug (pro Jahr)
 - 50% maximaler Bezug (Bezugsrecht)
- einfaches, faires System
- Bezugsrecht neu definiert (Kostenbeteiligungsschlüssel)

Änderungen Regularien (LEXPARTNERS, Dr. Pascal Leumann)

Ausgangslage

- Erweiterung Zweckverband Regionale Wasserversorgung Wühre + Zustimmung zu GWPW «Leim»
- Beitritt WSU und Zunzgen



Anpassungsbedarf

- Statuten RWV Wühre
- Verwaltungs- und Betriebsverordnung
- Vertrag betreffend Erweiterung der RWV Wühre und Projekt Grundwasserpumpwerk «Leim»
- Transitvertrag



Statuten I

- Grundordnung des Zweckverbands => Änderungen nur mit Zustimmung der Gemeindeversammlungen
- Ziel: Aufnahme weiterer Mitglieder soll ohne Änderung der Statuten möglich sein
- Umsetzung: Grundzüge der Kostenverteilung und der Ermittlung der Stimmkraft der Mitglieder in den Statuten; konkrete Kostenbeteiligungsschlüssel und konkrete Stimmrechtskraft in Verwaltungs- und Betriebsverordnung. Verordnung muss statutenkonform sein.
- Verwaltungskommission passt Verordnung im Fall eines Neumitglieds an

Statuten II

- Zweck: Wasserbeschaffung, Wasserförderung und Wasseraufbereitung sowie Wasserabgabe an Verbandsmitglieder
- Primäranlagen – nicht Wasserverteilnetz in den Gemeinden
- Wasserreglemente inkl. Gebührenhoheit bleiben bei den Gemeinden bzw. bei der WSU
- Kostenverteilung für Investitionen:
 - Einzelausgaben > CHF 50'000
 - Beschluss durch Verwaltungskommission (Budget) UND Genehmigung durch jedes Verbandsmitglied
 - Kostenverteilungsschlüssel nach ø Verbrauchszahlen der letzten 5 Jahre und nach maximalem Bezugsrecht => konkreter Verteiler in der Verordnung
 - Beteiligungsschlüssel wird alle 5 Jahre ordentlich überprüft oder auf Antrag eines Verbandsmitglieds bei wesentlichen Änderungen in der Wasserbeschaffung => bei Änderung zwingende Anpassung des Verteilers

Statuten III

- Kostenverteilung für Betrieb und Unterhalt
 - jährliche Kosten für Betrieb und Unterhalt zu 50 % nach dem effektiven, gemessenen jährlichen Bezug und zu 50 % nach dem maximalen Bezugsrecht pro Tag der Verbandsmitglieder
 - entspricht «Verbrauchsgebühr» und «Grundgebühr»
 - ordentliche Budgetierung durch den Verband und als gebundene Ausgabe vom Verbandsmitglied zu tragen
- Wasserbezugspflicht (Ausnahme: nicht in den Verband eingebrachte Gemeindequellen und bestehende Grundwasserfassungen)
- Verbandsorgane
 - Verwaltungskommission
 - Rechnungsprüfungskommission

Statuten IV

■ Verwaltungskommission

- oberstes Organ des Verbands / 2 Delegierte pro Verbandsmitglied
- gewichtete Stimmrechtskraft der zwei Delegierten nach Massgabe des Kostenteilers für Investitionen
- Beschlussquorum: 67%-Mehr der abgegebenen Stimmen
- konkret:

Verbandsmitglied	Anzahl Delegierte	Stimmrechtskraft (gemäss Kostenverteiler für Investitionen)
Sissach	2	57 %
Böckten	2	6 %
Thürnen	2	13 %
WSU	2	19 %
Zunzgen	2	5 %

- Kompetenz: alles, was der Verbandszweck mit sich bringt
- Möglichkeit der Delegation von Aufgaben an die Gemeindeverwaltung von Verbandsmitgliedern oder an Dritte

Statuten V

- Rechnungsprüfungskommission:
 - 1 Mitglied pro Verbandsmitglied
 - Befugnisse nach Gemeindegesetz
- Austritt
 - erstmals nach Ablauf von 35 Jahren seit Inkrafttreten dieser Statuten unter Einhaltung einer fünfjährigen Kündigungsfrist (Regelung wie bisher)
- Statutenrevision
 - Beschluss Verwaltungskommission UND Zustimmung aller Gemeindeversammlungen und Generalversammlung WSU UND Genehmigung durch Regierungsrat

Verwaltungs- und Betriebsverordnung

- Entwurf (von Verwaltungskommission zu erlassen)
- konkrete Stimmrechtskraft und konkreter Kostenbeteiligungsschlüsse für Investitionen und Betrieb/Unterhalt
- Kostenbeteiligungsschlüssel wird von der Verwaltungskommission alle 5 Jahre ordentlich überprüft oder auf Antrag eines Verbandsmitglieds => bei festgestellter Änderung der Bezugsmengen ist Kostenverteiler zwingend anzupassen (vgl. Statuten)
- Festlegung und Verteilung der Einkaufssumme bei Neumitgliedern

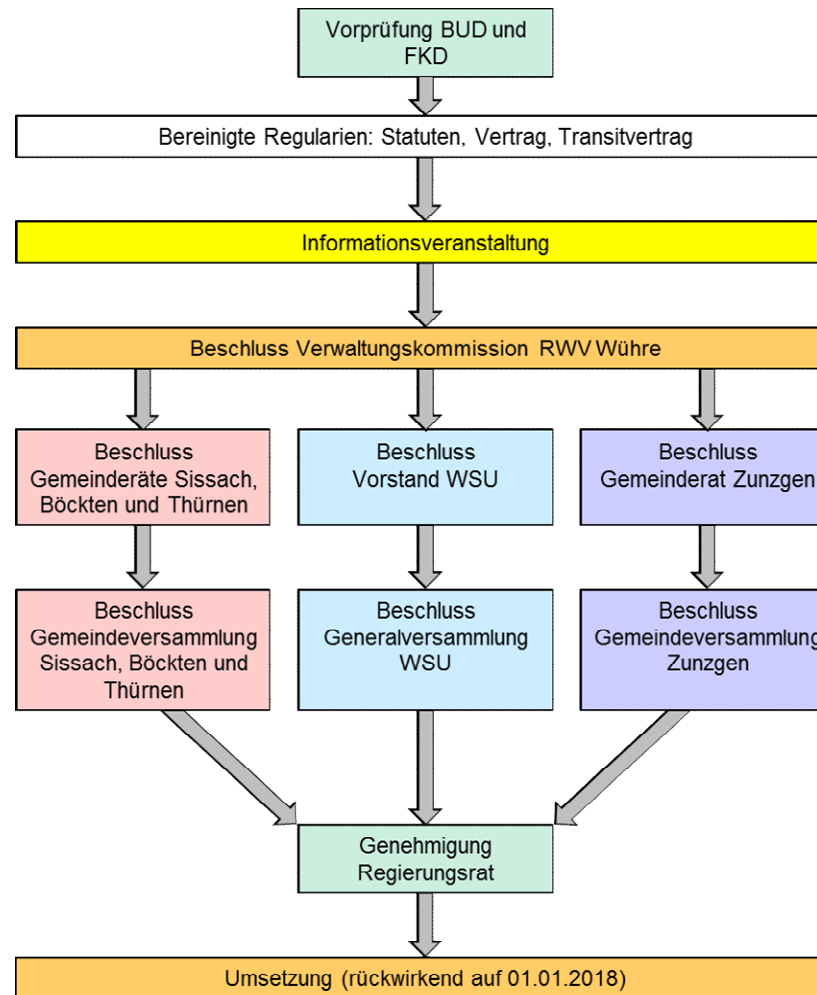
Vertrag betreffend Erweiterung und «Leim»

- Beitritt von Zunzgen und WSU
- Pflicht zur Zahlung der Einkaufssummen
- Zustimmung aller Verbandsmitglieder zum Projekt Grundwasserpumpwerk «Leim»
 - Baukosten gemäss Vorprojekt rund CHF 2.4 Mio.
 - Kostenbeteiligungsschlüssel für Investitionen ist massgebend
 - Verrechnung der Einkaufssummen erfolgt bei Realisierung des GWPW «Leim»; wenn bis Ende 2020 keine Baubewilligung vorliegt, so werden die Guthaben ausbezahlt.
- Vertrag ist mit Statutengenehmigung und Transitvertrag verknüpft. Nur wirksam, wenn alle Verbandsmitglieder den Statuten zustimmen und der Transitvertrag unterzeichnet wird.

Transitvertrag

- Zweck: WSU und Zunzgen nutzen Teile des Wasserverteilungsnetzes von Sissach für den Wasserbezug
- Nutzungskapazitäten und Übergabepunkte werden definiert
- Regelung von Betriebsunterbrüchen und Haftung
- Berechnung der jährlich geschuldeten Transitgebühren
 - jährliche Transitgebühr WSU: CHF 14'900.-
 - jährliche Transitgebühr Zunzgen: CHF 3'000.-
- ordentliche Überprüfung alle 5 Jahre oder auf Antrag einer Vertragspartei bei wesentlicher Änderung in der Wasserbeschaffung

Beschlüsse und Genehmigungen



?? Fragen ??

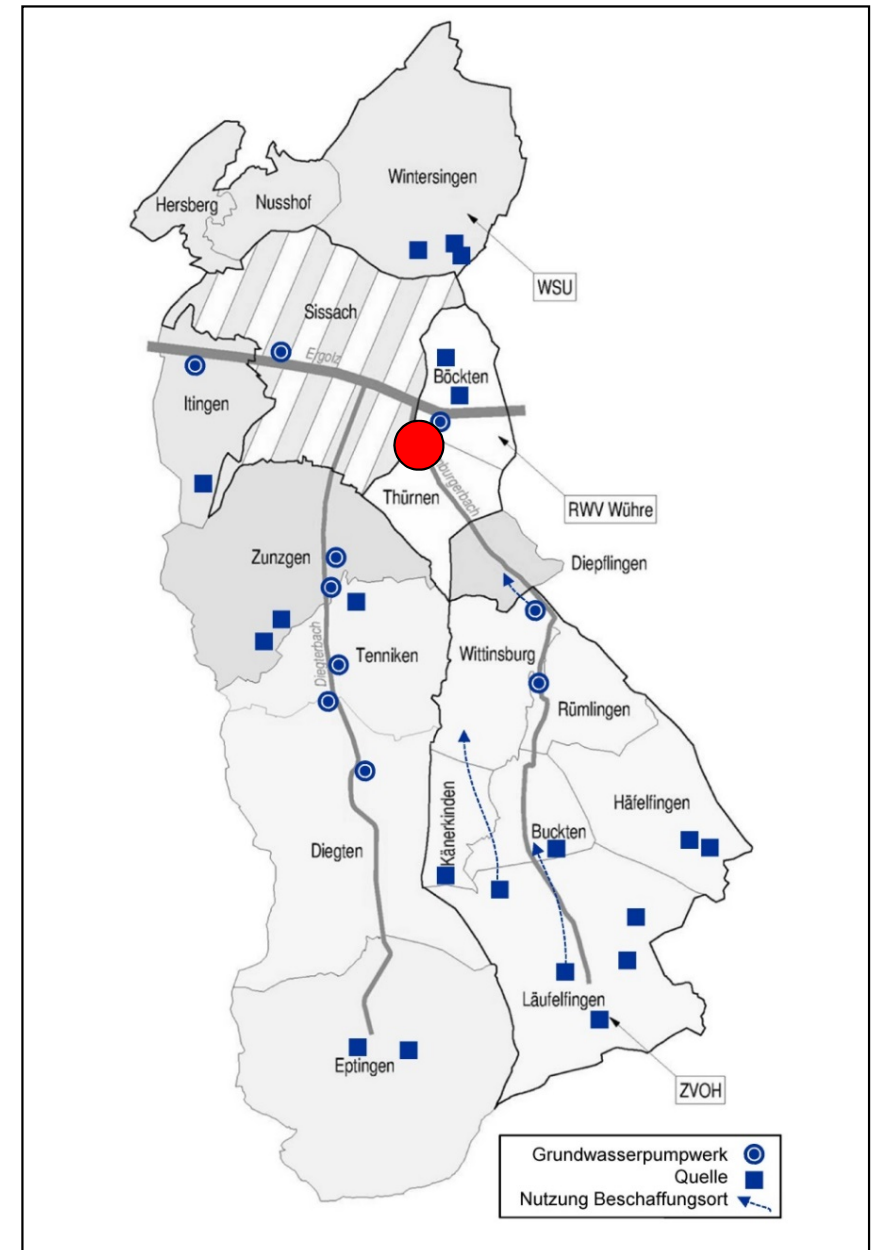
- Mehr Infos unter:
www.sissach.ch

Präsentationsende

Grundwasserpumpwerk Leim

Neue Grundwasserfassung Leim

- 2. Standbein zu Wühre 1-3 (Grundwasser des Homburgertals)
- Hohe Ergiebigkeit (langfristig ca. 1'500, kurzfristig ca. 3'000 m³/Tag)
- Bestehende Versuchsbohrung mit Konzession und Schutzzone



Grundwasserpumpwerk Weiermatt

Stilllegung Grundwasserpumpwerk Weiermatt

- Kein 2. Standbein zu den Fassungen Wühre 1-3
- Erhebliche Nutzungskonflikten im Siedlungsgebiet Sissach
- Anstehende grössere Investitionen am Grundwasserpumpwerk und der Transportleitung (Weiermatt – Übergabeschacht Rebbergweg)

